

Reglement

Orthotec Swiss Wheelchair Cup 2023

1. ZIEL UND ZWECK

- 1.1. Der Orthotec Swiss Wheelchair Cup (OSWC) ist eine Wettkampfsreihe von mind. 4 Rennen im Inland für Internationale und Schweizer Athletinnen und Athleten im Leichtathletik Rollstuhlsport. Die Rennen werden im Rahmen von nationalen Meetings des Nationalen LA-Verbandes «Swiss Athletics» angeboten und ausgetragen.
- 1.2. Pro Rennen werden je ein Sprint (100 m, 200 m oder 400 m) und eine Mittelstrecke (800 m oder 1500 m) ausgetragen.
- 1.3. Durch die Integration der Rollstuhl-LA in Meetings von Swiss Athletics wird die Rollstuhl-LA bekannter und sie erhalten einen höheren Stellenwert in den Medien.
- 1.4. Die Rollstuhl-LA erhält zusätzliche Präsenz in attraktiven LA-Stadien und beim LA-interessierten Publikum.

2. ORGANISATION

- 2.1. Der OSWC ist eine nicht kommerzielle Rennserie und wird von der TK-LA in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter der LA-Meetings organisiert und überwacht.
- 2.2. Jede(r) Schweizer Teilnehmer/-in muss über eine gültige Sportlizenz von RSS (Rollstuhlsport Schweiz) verfügen. Ausländische Teilnehmende müssen Mitglied eines Schweiz. Rollstuhlclubs sein und benötigen eine gültige IPC-Lizenz.
- 2.3. Die angebotenen Disziplinen werden durch den Nationaltrainer-LA zusammen mit den Organisatoren der LA-Meetings festgelegt.
- 2.4. Die beiden Disziplinen sollen in zeitlich möglichst engem Rahmen ausgetragen werden. Es gelangen jeweils mind. eine Serie für Frauen und Männer pro Disziplin zur Austragung.
- 2.5. Es können nur Organisatoren berücksichtigt werden, welche eine behindertengerechte Anlage (Garderoben, Toiletten) aufweisen.
- 2.6. Die Teilnahme am Orthotec Swiss Wheelchair Cup ist kostenlos. Der Veranstalter der Meetings kann ein Startgeld im Rahmen der anderen Teilnehmenden verlangen.
- 2.7. Die TK-LA unterstützt und berät den örtlichen Veranstalter für die Wettbewerbe der Rollstuhllathleten/-innen.
- 2.8. An den Rennen des OSWC ist jeweils eine Vertretung der TK-LA vor Ort.
- 2.9. In allen in diesem Reglement nicht genannten Punkte gelten die Bestimmungen von World Para Athletics (WPA) und RSS.

3. WERTUNG

- 3.1. Es gelangen nur die 3 Meetings mit den höchsten Punktezahlen in die Wertung.
- 3.2. Damit die unterschiedlichen Behinderungsgrade ausgeglichen werden können, wird das Swiss-point-System für die Wertung angewendet, selbst wenn in gemischten Serien gestartet wird.
- 3.3. Diejenigen Meetings, die auf Antrag der TK bei WPA sanktioniert werden, werden nach den geltenden Bestimmungen von WPA ausgetragen.
- 3.4. Pro Meeting wird die höhere Punktezahl der Disziplin Sprint oder Mittelstrecke in die Wertung aufgenommen.
- 3.5. Damit die Punktezahl in die Wertung aufgenommen werden kann, müssen beide Disziplinen gefahren werden («bona fide effort»). In begründeten Fällen ist eine Abweichung dieser Regel möglich. Die TK entscheidet auf vorgängigen Antrag der Athlet*in (Eingabe mind. 1. Woche vor Event an TK LA) abschliessend, ob nur eine Disziplin gefahren werden und die Punktezahl in die Wertung aufgenommen werden kann.
- 3.6. Die Ranglisten und Zwischenranglisten werden jeweils nach den Meetings auf der Homepage der TK-LA RSS veröffentlicht.

4. PREISGELD

- 4.1. Es wird ein analoges Preisgeld für Frauen und Männer ausgerichtet. Die Firma Orthotec AG unterstützt die TK LA für das Jahr 2023 mit dem gesamten Sponsoring der Preisgelder für den OSWC im Wert von CHF 5'400.-. Orthotec erhält dafür das Namensrecht und bleibt Titelsponsor des «Orthotec Swiss Wheelchair Cup». Die Zusammenarbeit ist in einer speziellen Vereinbarung geregelt.
- 4.2. Preisgelder: 1. Rang: CHF 900.-, 2. Rang: CHF 700.-, 3. Rang: CHF 500.-,
4. Rang: CHF 300.-, 5. Rang: CHF 200.-, 6. Rang: CHF 100.-
- 4.3. Die Übergabe der Preisgelder erfolgt anlässlich der Sportlerversammlung, welche durch die TK-LA organisiert wird.

5. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 5.1. Bei allfälligen Unstimmigkeiten oder Protesten entscheidet das anwesende TK-Mitglied in Absprache mit dem zuständigen Schiedsgericht des Veranstalters.

Frauenfeld/Nottwil, 14. Januar 2023

SCHWEIZER PARAPLEGIKER-VEREINIGUNG
Rollstuhlsport Schweiz



Andreas Heiniger
Leiter Leistungssport

TECHNISCHE KOMMISSION
Leichtathletik



Urs Fluor
TK Chef